

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/30621/1579235/rheinische-post-union-will-steuerlast-von-forschenden-unternehmen-senken> abgerufen werden.

# RHEINISCHE POST

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt. Quelle für dieses Bild ist die Rheinisch-Bergische Druckerei- und Verlags-Gesellschaft mbH.

Rheinische Post: Union will Steuerlast von forschenden Unternehmen senken

17.03.2010 - 00:00 Uhr, Rheinische Post

Düsseldorf (ots) - Die Unionsfraktion im Bundestag will deutsche Unternehmen steuerlich entlasten: Die Firmen sollen Forschungsausgaben bereits von 2011 an teilweise von ihrer Steuerschuld abziehen können, berichtet die in Düsseldorf erscheinende "Rheinische Post" (Mittwochausgabe). "Wir wollen den Einstieg in die steuerliche Forschungsförderung 2011 schaffen", sagte der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion, Joachim Pfeiffer, der Zeitung. Die Förderung solle vor allem mittelständischen Unternehmen zugute kommen. "Aber auch die Großunternehmen werden wir berücksichtigen", kündigte Pfeiffer an. Union und FDP hatten steuerliche Erleichterungen für forschende Unternehmen im Koalitionsvertrag vereinbart, Zeitpunkt und Ausgestaltung allerdings offen gelassen.

@@infblk@@

Pressekontakt:  
Rheinische Post  
Redaktion

Telefon: (0211) 505-2303

Originaltext:

Rheinische Post

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/30621/rheinische-post>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_30621.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_30621.rss2)